



### Tennis-Bundesmeisterschaften 2011

Von 14. bis 16. Juni 2011 fanden auf der Anlage des ASKÖ Villach in Kärnten, die Polizei Bundes-MS, im Tennis statt.

Aus OÖ nahmen folgende Spieler an den Bewerben teil:

Herren Allgemeine Klasse: Günther Triebelnig, PI Enns.  
Alexander Hauseder, PI Scharnstein.

Herren Senioren 45: Heinrich Rampetsreiter, SPK Linz  
Mag. Christoph Burger, BPD Linz  
Johann Maderthaler, PI Linz Kleinmünchen  
Hermann Hinterplattner, SPK Steyr

In der Herren Allgemeinen Klasse schieden Triebelnig und Hauseder in der ersten Runde, gegen jeweils starke Gegner, aus.  
Triebelnig trat im B-Bewerb aufgrund einer Verletzung nicht mehr an.

Hauseder gewann anschließend im B-Bewerb alle 4 Partien ohne Satzverlust und ging in diesem Bewerb **als Sieger** hervor.

Den Sieg in der allg. Klasse holte sich der Wiener Polizeischüler (erstmalige Teilnahme), **Viktor LIBAL** aus Wien. In einem hochklassigen Finale bezwang er den Titelverteidiger, Christian Kern aus NÖ, im sog. Champ. TieBreak 10:8 !!

Im Herren 45 Bewerb überraschte Christoph Burger und schlug in der 2. Runde seinen favorisierten Landsmann Johann Maderthaler im sog. „Champions Tierbreak“.  
Im Viertelfinale scheiterte er, nach großes Kampf, knapp an Gerhard Vido aus Kärnten.

Hermann Hinterplattner und Heinrich Rampetsreiter scheiterten jeweils am Titelverteidiger, Günther Hiden aus der Steiermark.  
Sieger in diesem Bewerb wurde erstmalig Günther Hauser aus Salzburg, vor Günther Hiden.

Insgesamt verliefen die Bewerbe (93 Teilnehmer) sehr fair und in sehr kameradschaftlicher Atmosphäre.



Von links nach rechts stehend: Heinrich Rampetsreiter, Mag. Christoph Burger, Alexander Hauseder.  
Kniend: Günther Triebelnig u. Hermann Hinterplattner (nicht am Bild Johann Maderthaler).

Hauseder Alexander